

»Rechtsvisualisierung« auf dem Internationalen Rechtsinformatik Symposium

Posted on 22. April 2008 by Klaus F. Röhl

Zum interessanten Forum für Fragen der Rechtsvisualisierung hat sich das Internationale Rechtsinformatik-Symposium entwickelt, das jährlich Ende Februar von (und meistens auch in) der Universität Salzburg veranstaltet wird. Parallel zu den anderen Veranstaltungen läuft während der ganzen Tagung eine Session »Rechtsvisualisierung« die von Frau Dr. Colette R. Brunschwig (Zürich) organisiert und geleitet wird.

Unter [dieser Adresse](#) kann das Programm der letzten Tagung mit den Abstracts eingesehen werden. (Unvollständige) Zusammenfassungen der Vorträge sind [hier](#) zu finden. Es wird bereits zur Tagung 2009 eingeladen. Bei Interesse sollten Sie Kontakt mit [Frau Dr. Brunschwig](#) aufnehmen.

Ich kann diese Tagung sehr empfehlen. Die Größenordnung ist überschaubar (ca. 200 Teilnehmer), das Ambiente sehr angenehm, und die Kosten sind niedrig. Und es gibt auch außerhalb der Abteilung Rechtsvisualisierung viele gute Beiträge für alle, die an Rechtsinformatik, Neuen Medien, E-Government, Internet usw. interessiert sind.

Nachtrag vom 8. 5. 2008: Informationsreiche »Tagungsnotizen« über IRIS 2007 von Alexander Konzelmann findet man in JurPC Web-Dok. 39/2007, Abs. 1 – 27 im Netz unter <http://www.jurpc.de/aufsatze/20070039.htm#u4>

Und hier ist die Präsentation von Ralf Zosel und Iris Zeiser, Jura in virtuellen Welten. Ein Erfahrungsbericht aus Second Life, vom IRIS 2008 (<http://www.slideshare.net/RalfZosel/jura-in-virtuellen-welten-ein-erfahrungsbericht-aus-second-life?src=embed>)

Ähnliche Themen

- [»Recht anschaulich« jetzt online verfügbar](#)

- [»Recht anschaulich« in New York](#)
- [Digitalisierung der Rechtskommunikation – der Fortschritt ist eine Schnecke](#)
- [Difficile est satiram non scribere](#)
- [Multisensorisches Recht – taugt nicht einmal für die Kulturwissenschaften](#)
- [Hörsaallyrik und Bahnhofsgraffiti](#)